Veranstalter dieser Reise:

Travel To Life GmbH & Co. KG
Schwabstraße 22
70197 Stuttgart
0711 - 65 83 80 80

info@traveltolife.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

NORDAMERIKA: USA

ALASKA YUKON & GLACIER BAY

- Wildniswanderungen
- Die lebendige Geschichte des Goldrusches erleben
- Einmalige Tierbeobachtungen (Grizzlies, Elche, Karibus, Wölfe, Wale)
- Bootstour durch die Glacier Bay zu den kalbenden Gletschern
- 3-tägige Kanutour auf dem Yukon River
- Fährfahrt durch die legendäre Inside Passage
- Einmalige Naurerlebnisse im Denali Nationalpark am Fuße des Mt. McKinley, im Glacier Bay Nationalpark und Denali Nationalpark

Diese Abenteuerreise nach Alaska, Yukon und Glacier Bay führt Dich in den Norden Amerikas in ein fast unberührtes Tier- und Landschaftsparadies, eine „Urwelt“ am Rande der Zivilisation. Grandiose Landschaftsbilder, eine faszinierende Tier- und Pflanzenvielfalt und die immer noch lebendige Geschichte des legendären Goldrausches – das sind die Höhepunkte einer Erlebnisreise mit Buschflugzeug, Fährschiff, Boot, zu Fuß und mit dem Kanu durch eine der letzten Wildnisse unserer Erde. Wanderungen in die schönsten Naturschutzgebiete des Nordens, auf den Spuren von Bären und mit der Fähre durch die legendäre Inside Passage mit ihrer zerklüfteten Küsten- und Inselwelt.

In Skagway und Juneau erlebst Du auf dieser Alaskareise die lebendige Geschichte des legendären Goldrausches und ein absoluter Höhepunkt ist sicherlich der 2-tägige Aufenthalt im berühmten Glacier Bay Nationalpark, einem Paradies mit faszinierenden Gezeitengletschern, Seerobben, Weißkopfseeadlern, Walen und üppigem Regenwald. Bei einer Bootstour durch die Glacier Bay hast Du die besten Möglichkeiten, nahe an kalbende Gletscher heranzufahren und Buckelwale, Seeotter, Seelöwen und Meeresvögel zu beobachten. Einsamkeit pur erlebst Du mit Deiner Gruppe während deer 3-tägigen Kanufahrt auf dem majestätischen Yukon River.

Die fantastische Landschaft des Denali Nationalparks am Fuße des Mt. McKinley, dem höchsten Berg Nordamerikas, die gewaltigen Gletscherströme und die Begegnung mit der einzigartigen Tierwelt sind einmalige Naturerlebnisse.





REISEDETAILS

Legende:

Ü = Übernachtung

1. Reisetag: Ankunft in Anchorage

Nach Deiner Ankunft in Anchorage und nach Erledigung der Einreiseformalitäten wirst Du von Deinem Reiseleiter erwartet. Du quartierst Dich im Hotel ein und je nach Ankunftszeit bleibt noch Zeit für einen Bummel durch Anchorage.
Ü: Hotel in Anchorage

2. Reisetag: Spektakuläre Gletscher und schneebedeckte Gipfel

Entlang der Chugach Mountains geht es in nordöstliche Richtung und Du erreichst Palmer, das Tor zum Matanuska Valley. Diese Region ist berühmt für seine landwirtschaftlichen Erzeugnisse. Bestaune die beeindruckende Größe der hier wachsenden Kürbisse, Kartoffeln und Tomaten. Während der Weiterfahrt auf dem Glenn Highway erlebst Du immer wieder spektakuläre Ausblicke auf Gletscherflüsse und die schneebedeckten Gipfel der Chugach Mountains. Am Matanuska Glacier hast Du die Möglichkeit, ein Stück des gewaltigen Matanuska Gletschers hautnah zu erleben (fakultativ / ca. 125 USD) – es ist einer der wenigen Gletscher in Alaska den man ohne technische Ausrüstung zu Fuß besteigen kann. Wir verlassen das Matanuska-Tal und verbringen unsere erste Nacht auf einem Campground in der Nähe von Tok.
Ü: Zeltübernachtung auf einem Wildniscampground; Fahrt ca. 550 km/6-7 Std.

3. - 4. Reisetag: Die wilde Landschaft des Klune Nationalparks

Auf dem Alaska-Highway überquerst Du die Grenze zum kanadischen Yukon Territory und erreichst die wilde Landschaft des Kluane Nationalparks. Dieser umfasst zusammen mit dem angrenzenden Wrangell St. Elias Nationalpark in Alaska eine Fläche von der Größe der Schweiz und gehört somit zum größten Wildnissschutzgebiet der Erde. Man gelangt nur per Flugzeug oder zu Fuß in das Innere des Parks. Wenn Du möchtest, kannst Du diese Gletscherlandschaft auf einem Rundflug bewundern (fakultativ/ab 330 CAD).
Ü: 2x Zeltübernachtung auf einem Wilderness Campground; Fahrt ca. 500 km/5-6 Std.

5. Reisetag: Der ruhige Küstenort Haines und Bären am Chilkoot River

Du verlässt zusammen mit Deiner Gruppe den Kluane Nationalpark und fährst auf dem Haines Highway durch grandiose und endlose Landschaften über die Grenze zurück nach Alaska. Ziel ist Haines, ein verschlafener und herrlich gelegener Küstenort auf der Chilkoot Halbinsel. Die Gegend von Haines beheimatet eine der größten Populationen des amerikanischen Weißkopfseeadlers und am Chilkoot River kann man im Sommer häufig Braunbären beim Versuch beobachten, die ziehenden Lachse zu erbeuten.
Ü: Zeltübernachtung bei Haines; Fahrt ca. 300 km / 3 Std.

6. Reisetag: Fährfahrt Inside Passage nach Juneau

Ein weiterer Höhepunkt Deiner Reise erwartet Dich: die Fahrt mit dem Fährschiff durch die faszinierende Landschaft der Inside Passage. Der 643 km lange Archipel umfasst ca. 1.000 größere und kleinere Inseln und ist ein Naturparadies für zahlreiche Tierarten. Du hälstst Ausschau nach Delfinen, Buckelwalen, Orcas und Seelöwen. In Juneau, der Hauptstadt Alaskas, reicht die Wildnis mit dichten Wäldern, Gletschern und Fjorden bis unmittelbar an die Stadtgrenzen heran.
Ü: Zeltübernachtung in Juneau; Fahrt ca. 300 km /3 Std.

7. Reisetag: Wanderung am Mendenhall Gletscher oder Bärenbeobachtung Admirality Island

Am Mendenhall Gletscher, der dem gewaltigen Juneau Icefield entspringt und hier in den gleichnamigen See große und kleine Eisberge kalbt, unternimmst Du eine spannende Wanderung.
Gehzeit: ca. 4 Stunden, 300m Aufstieg, 300m Abstieg

Alternativ: Bärenbeobachtung Admirality Island
Ein besonderes Erlebnis ist sicherlich die Bärenbeobachtung auf Admirality Island. Schon der Flug mit dem Wasserflugzeug an den Pack Creek ist ein atemberaubendes Abenteuer. In diesem einmaligen Schutzgebiet leben etwa 1.600 dieser stattlichen Tiere. Dieser Ausflug ist fakultativ und kostet je nach Teilnehmerzahl ab US$ 250,- (Bezahlung vor Ort) plus Kosten für das Permit (60,-€). Aufgrund der sehr begrenzt verfügbaren Permits ist eine umgehende Buchung direkt mit der Reisebuchung erforderlich.
Ü: Zeltübernachtung in Juneau

8. Reisetag: Flug zum Glacier Bay Nationalpark und Wanderung im pazifischen Regenwald

Heute geht Dein Flug zum berühmten Glacier Bay Nationalpark. Die Glacier Bay spiegelt das wieder, was sich viele unter „Alaska“ vorstellen – ewiges Eis, riesige Gletscher und einmalige Fjordlandschaften. Auf einem schön gelegenen Platz direkt am Meer werden die Zelte aufgeschlagen. Bei ruhiger See kann man oftmals Buckelwale vom Ufer aus sehen und hören, wenn sie beim Auftauchen ihre Atemluft in den Himmel sprühen! Je nach Ankunftszeit (flugplanabhängig) verbleibt Zeit für eine Wanderung durch den pazifischen Regenwald. Gehzeit ca. 2-3 Std.
Ü: Zeltübernachtung im Glacier Bay Nationalpark

9. Reisetag: Bootsfahrt zum kalbenden Gletscher und Camping direkt am Meer

Mit einem Boot gelangst Du bis nahe an die ins Meer kalbenden Gletscher heran, und vielleicht kannst Du sogar beobachten, wie gewaltige Eisberge von der Gletscherzunge abbrechen. Mit etwas Glück siehst Du während der Bootstour auch Wale, Papageientaucher, Robben, Bären und Dallschafe.
Ü: Zeltübernachtung im Glacier Bay Nationalpark

10. Reisetag: Wanderung oder fakultative Walbeobachtungstour und Flug nach Juneau

Heute Vormittag unternimmst Du eine Wanderung in der einmaligen Naturlandschaft. Alternativ besteht auch die Gelegenheit, Dich auf einer Walbeobachtungstour den riesigen Buckelwalen zu nähern, die hier am Point Adolphus alljährlich in den Sommermonaten eintreffen und aus dem reichhaltigen Nahrungsangebot des Pazifiks schöpfen (fakultativ / ca. US $ 125,– / frühzeitige Reservierung nach Reiseanmeldung erforderlich!).
Am selben Tag verlässt Du die Glacier Bay und fliegst zurück nach Juneau. Vielleicht bleibt auch noch Zeit für einen Bummel durch den historischen Ortskern von Juneau (flugplanabhängig).
Ü: Zeltübernachtung in Juneau, Gehzeit ca. 3 Std.

11. Reisetag: Fährfahrt nach Skagway

Das Fährschiff bringt Dich durch den längsten Fjord Amerikas, den Lynn Canal, bis nach Skagway. Hier hat sich das Flair und die Atmosphäre der Jahrhundertwende bewahrt. Du bummelst auf hölzernen Fußwegen durch den Ort und bestaunst die Blockhütten, Häuserfassaden und Kneipen, die Dich an die Zeit des großen Klondike-Goldrausches vor über 100 Jahren erinnern.
Ü: Zeltübernachtung in Skagway; Fährfahrt ca. 7 Std.

12. Reisetag: Fahrt über den White Pass nach Whitehorse und Carmacks

Heute geht es zum 885 m hohen White Pass und anschließend weiter nach Whitehorse, der Hauptstadt des Yukon Territoriums. Mit der weißen, schäumenden Gischt der nahe gelegenen Whitehorse-Stromschnellen assoziierte man die fliegende Mähne weißer Pferde und nannte daher die Stadt Whitehorse. Das Wahrzeichen der Stadt ist der Schaufelraddampfer „SS Klondike," der nostalgische Erinnerungen an die Ära des Goldrausches aufleben lässt. Am späten Nachmittag erreichst Du schließlich Carmacks, Ausgangspunkt der Kanutour auf dem legendären Yukon River. Letzte Vorbereitungen werden getroffen bevor Du Dich gemütlich im Zelt oder, je nach Verfügbarkeit, in einer urigen Hütte einrichtest.
Ü: Zelt oder im Mehrbettzimmer in der Blockhütte (direkt am Yukon River); Fahrt ca. 350km / ca. 4-5 Std.

13. - 15. Reisetag: Kanuabenteuer auf dem Yukon

Heute beginnt Dein 3-tägiges Kanuabenteuer auf dem Yukon! Der Umgang mit den Kanus ist schnell erlernt und die Kanutour selbst ist nicht schwierig und auch für Ungeübte geeignet. Du belädst Dein Kanu und paddelst gemeinsam mit Deinen Reisegefährten stromabwärts auf dem geschichtsträchtigen Fluss. Die einzelnen Tagesetappen lassen genügend Zeit, um die Umgebung auch zu Fuß zu erkunden und immer wieder stößt Du auf Relikte aus der Zeit des Klondike-Goldrausches vor über 100 Jahren. Alte zerfallene Handelsposten und Minen sind die einzigen Zeitzeugen aus diesen Tagen und vermitteln Dir jenen Hauch von Pioniergeist und Abenteurer. Oft kann man die majestätischen Weißkopfseeadler in den Bäumen am Ufer aus nächster Nähe beobachten. Die Fläche des Yukon-Territoriums entspricht etwa der gesamten Fläche Deutschlands und außer in einigen wenigen Siedlungen leben kaum Menschen in dieser Wildnis. Du campierst in herrlicher Landschaft auf Inseln oder am Ufer und genießt die Stille und Einsamkeit des hohen Nordens. Nach der Kanutour erfolgt am dritten Tag ein Transfer zurück nach Carmacks.
Ü: 2x Zeltübernachtung in freier Wildnis, 1x Übernachtung im Zelt oder im Mehrbettzimmer in Blockhütten bei Carmacks

16. Reisetag: Dawson City, die „wildeste Stadt im Wilden Westen"

Heute geht die Reise weiter und Du erreichst Dawson City, die „wildeste Stadt im Wilden Westen" – Ziel der zahllosen Abenteurer, die hier während des legendären Goldrausches ihr Glück suchten. Dawson liegt an der Mündung des Klondike in den Yukon River und seit Ausbruch des Goldrausches 1898 hat sich das Stadtbild kaum verändert. Du besuchst die Goldfelder am Bonanza Creek, ehe Du am Abend in „Diamond Tooth Gerties" Goldgräber-Saloon mit Darbietungen stilechter Can-Can-Girls unterhalten wirst. Hier im hohen Norden Amerikas, im „Land der Mitternachtssonne" verschwindet die Sonne nur für kurze Zeit hinter dem Horizont (Juni/Juli). Im Indian-Sommer verfärbt sich die Tundra in faszinierende Farben und oft kann man dann auch das geheimnisvolle Nordlicht am Nachthimmel entdecken (August/September).
Ü: Zeltübernachtung bei Dawson City; Fahrt ca. 360 km/ ca. 4-5 Std.

17. Reisetag: Der „Top of the World Highway“

Der „Top of the World Highway“, eine der spektakulärsten Wildnisstraßen des Nordens, führt die Gruppe über Bergpässe durch unendliche Weiten des Yukon Territory nach Alaska. Nur ein paar verwegene Goldgräber und Trapper leben in diesem entlegenen Teil an der Grenze zwischen Kanada und Alaska. Du überquerst die Grenze nach Alaska und erreichst den Denali Highway, eine 200 Meilen lange Wildnisstraße, die zu den landschaftlich schönsten und eindrucksvollsten Straßen Alaskas zählt. Weite Tundren, schneebedeckte Berge und gewaltige Nordlandströme bieten Karibus, Elchen und Grizzlies ideale Jagd- und Weidegründe. Die einmalige Natur lädt zu einer Exkursion ein. Mit etwas Glück kannst Du am frühen Morgen Biber beim Bau einer Biberburg beobachten.
Ü: Hüttenübernachtung im Mehrbettzimmer am Denali Highway; Fahrt ca. 700km/ 7-8 Std.

18. Reisetag: Die atemberaubende Landschaft des Denali Nationalparks

Der Denali Highway führt Dich durch eine wilde unberührte Gebirgswelt mit fantastischen Blicken auf die schneebedeckten Gipfel der Alaska Range. Zahlreiche Seen und Gletscherflüsse prägen die Landschaft und bilden einen optimalen Lebensraum für Biber, die hier zahlreiche Dämme gebaut haben. Vielen verschiedenen Zugvögeln dient diese Region als Nist- und Brutplatz während der Sommermonate (Seeschwalben, Eistaucher, Kraniche, Gänse, Schwäne, etc.). Am Nachmittag erreichen wir eines der schönsten Naturschutzgebiete – den Denali Nationalpark.
Ü: Zeltübernachtung im Denali Nationalpark, Fahrt ca. 250 km / ca. 4-5 Std.

19. - 20. Reisetag: Bustour durch den Park und optionale Wanderung mit dem Ranger

Wir lassen uns Zeit auf der Bustour und Du genießt die atemberaubende Landschaft des Denali Nationalparks. Es besteht die Möglichkeit mit einem Ranger zu Fuß eine Erkundungstour im Park zu unternehmen (fakultativ). Der Wildtierbestand im Denali Nationalpark ist so groß, dass es meist nicht schwer ist, Grizzlies, Elche, Karibus, Dallschafe und manchmal sogar Wölfe zu beobachten. Bei guter Sicht hast Du einen atemberaubenden Blick auf den Mt. Denali, mit 6.190 m der höchste Berg Nordamerikas! Von der Basis bis zum Gipfel misst er über 5.000 m und ist somit eine der höchsten vertikalen Erhebungen der Erde (fakultativ: Rundflug Mt. Denali ab ca. 340 USD).
Ü: 2x Zeltübernachtung am Denali Nationalpark

21. Reisetag: Fahrt nach Anchorage und Abschiedsessen

Heute erreichen wir Anchorage, die größte Stadt Alaskas. Beim fakultativen Abschiedsdinner in einem gemütlichen Restaurant lässt Du gemeinsam mit Deinen Reisegefährten die Erlebnisse der letzten Wochen nochmals Revue passieren.
Ü: Hotelübernachtung in Anchorage. Fahrt ca. 450 km / ca. 4-5 Std.

22. Reisetag: Abschied von der Gruppe

Du wirst mit dem Hotelshuttle zum Flughafen gebracht, von wo aus Du die Heimreise antrittst.

Hinweise

Aufgrund von Änderungen im Fährfahrplan kann es ggf. zu leichten Anpassungen im Programmablauf kommen.

Bei dieser Alaska-Yukon-Reise handelt es sich um eine Campingreise mit der Nähe zur Natur. Die Bereitschaft zum Komfortverzicht wird als selbstverständlich vorausgesetzt.
Eine Einzelunterbringung ist in den Blockhütten am Yukon River und am Denali Highway nicht möglich.
Es ist möglich nur für die Campingnächte oder nur für die Hotelnächte Einzelunterbringung zu buchen.

Schwierigkeitsgrad: Wanderzeiten von 3 bis zu 5 Stunden, teilweise mit steinigen Routen und auch mal querfeldein. Moderate Steigungen mit Höhenunterschieden von bis zu 600 Metern. Schwindelfreiheit ist nicht erforderlich. Leichte Wanderschuhe sind erforderlich, bei Trittunsicherheit empfehlen wir den Gebrauch von Wanderstöcken.

Vorkenntnisse für die Kanutour sind nicht erforderlich.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
17.06.2023	08.07.2023	✗	3.650 €
08.07.2023	29.07.2023	✗	3.650 €
29.07.2023	19.08.2023	✗	3.650 €
19.08.2023	09.09.2023	✗	3.650 €
15.06.2024	06.07.2024	✔	3.950 €
06.07.2024	27.07.2024	✗	3.950 €
27.07.2024	17.08.2024	✔	3.950 €
17.08.2024	07.09.2024	!	3.950 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Flughafentransfer Anchorage (Hotelshuttlebus)
- Alle Transfers im Kleinbus lt. Programm
- Geführte Abenteuerreise laut Programm
- Inlandsflüge Juneau - Gustavus (Glacier Bay) - Juneau
- 21 Übernachtungen: 18x im 2-Personen-Kuppelzelt, 2x im Doppelzimmer in Hotels, 1x in Blockhütte/Cabins (Mehrbettzimmer) oder je nach Verfügbarkeit 3x
- Ganztägige Bootstour im Glacier Bauy Nationalpark inkl. Verpflegung
- Fährpassagen Haines - Juneau und Juneau - Skagway
- 3-tägige Kanutour Yukon River inkl. Ausrüstung
- Campingausrüstung ohne Schlafsack und Liegematte
- Ganztägige Busfahrt im Denali Nationalpark mit Fotostopps
- Eintritt Diamond Tooth Gerties Dawson City
- Eintrittsgelder in die Nationalparks
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Anchorage

ZUSATZLEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag (540 €)
  Hotel 290€, Einzelzelt 250€, Einzelzimmer in Blockhütte nicht möglich

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Flug nach Anchorage und zurück.Gerne sind wir Dir bei der Buchung behilflich.
- Nicht genannte Verpflegung und Getränke (ca. 500 USD)
- Trinkgelder
- ESTA- Online -Einreisegenehmigung USA (z.Zt. ca. 21 USD)
- Fakultative Ausflüge
- Kleingruppenaufschlag bei 8 Teilnehmern 250€ pro Person

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 9
Maximalanzahl von Personen: 10

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen
atmosfair

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach USA entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **3781 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **88 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- Anzahlung höchstens € 260,- p. P., zuzügl. Versicherungen

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Einreise:
- Gültiger EU-Reisepass, zudem muss ein elektronischer Fragebogen online ausgefüllt werden (kostenpflichtig), diesen findest Du auf folgender Seite: https://esta.cbp.dhs.gov
- Anforderungen:
- Einfache Wanderungen, bis 3 Std. Gehzeit mit Steigung, oder bis 5 Stunden ohne Steigung, meist individuell anpassbar, für jeden machbar, der ein bisschen Grundkondition mitbringt.

Reiseleiter/innen

- Qualifizierte deutschsprachige örtliche Reiseleitung

Generelle Hinweise

- Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 9 Personen behalten wir uns vor, die Reise bis 28 Tage vor Reisebeginn abzusagen.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.